**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 36 (1946)

**Heft:** 51

Rubrik: Was die Woche bringt

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



#### KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte des neuen Orchesters John Kristel.

Dancing allabendlich und Sontagnachmittags, Tanzkapelle Carlo Fetzer, neu. Boule-Spiel und Bar.

Voranzeige: Am 24. Dezember bleibt der Kursaal den ganzen Tag geschlossen. Am 25. Dezember grosse Weihnachtsfest-

Am 25. Dezember grosse Weihnachtsfest-Konzerte nachmittags mit Kinderbescherung.

## Weihnachts-Ausstellung im Gewerbemuseum Bern

Die Ausstellung, die vor allem durch die Erzeugnisse des bernischen Kleingewerbes beschickt wurde, ist täglich geöffnet von 10—12 und 14—19 Uhr. Sie eignet sich besonders zum Einkauf von Geschenkartikeln aller Art für Weihnachten.

### Kunsthalle Bern

Weihnachtsausstellung bernischer Maler und Bildhauer. Samstag, den 7. Dezember, eröffnete die Kunsthalle die traditionelle Weihnachts-Ausstellung bernischer Maler und Bildhauer, die von der Sektion Bern der Gesellschaft schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten, unter Mitwirkung von Passiymitgliedern und Gästen veranstaltet wird.

### Spital-Hilfsdienst

Angesichts des grossen Personalmangels in den Spitälern wird nach einem Ausweg, wenigstens während den Wintermonaten, gesucht. In Bern soll, wie an andern Orten, versucht werden, für die Monate Januar und Februar einen Hilfsdienst durchzuführen.

Das Alter der freiwilligen Hilfskräfte muss mindestens 18 Jahre betragen. Die erste Woche des Dienstes ist einem Einführungskurs in die Hilfe gewidmet. Die Aufgaben der Helferinnen sind klar umschrieben. Es kann sich nicht um den direkten Krankenpflegedienst handeln, wohl aber um die vielen Nebenarbeiten und Hilfereichungen im Office und bei den Schwestern. Die Spitalleitung übernimmt

die vollständige Verpflegung der rinnen. Sie gewährt dazu einen Sold rinnen. Sie gewährt dazu einen Sold rinnen Fr. 2.— per Tag. Zum Nachtdienst werden die Helferinnen nicht herbeigezogen. Sie haben eine normal bemessene Arbeitstill haben eine Freistunde, wöchentlich ganzen Freitag, sowie Gelegenheit Besuch des Gottesdienstes.

Der Reproject Zum Abelite Stit.

Der Bernische Frauenbund stellte sch für die Vermittlung des Dienstes zur ver fügung. Er nimmt auf seinem Sekretauf n. Bern die Anmeldungen entgegen.

Der 1. Kurs soll Montag, den 6. Janua 1947 beginnen. Anschliessend ist der Diets zu leisten.





Neuengasse 20 Bern

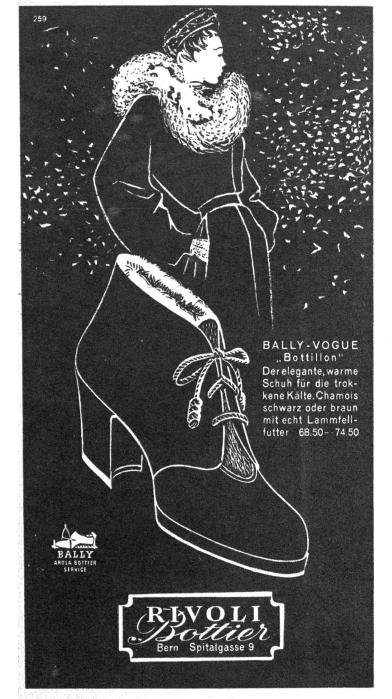
Bern

2 Minuten vom Bahnhof

Empfiehlt seine prima Küche und Keller. Lokalitäten für Sitzungen und Familienanlässe

Höflich empfiehlt sich W. Wagner-Meyeneth







GEMÄLDEAUSSTELLUNG

PAOLO

14 Kornhausplatz B E R N • Täglich 13 19 Uhr